



AA

## Newsletter 1/2022 der Deutschen Alzheimer Gesellschaft e.V. Selbsthilfe Demenz

AA

### 1) Neues von der Deutschen Alzheimer Gesellschaft

- **Call for Abstracts zum 11. Kongress der DALzG: „Demenz: Neue Wege wagen?!“ vom 29. September bis 1. Oktober 2022 in Mülheim/Ruhr**

Der 11. Kongress der Deutschen Alzheimer Gesellschaft wird unter dem Motto „Demenz: Neue Wege wagen?!“ vom 29. September bis 1. Oktober 2022 in Mülheim an der Ruhr stattfinden. Bis zum 30. März können Interessierte Vorschläge (Abstracts) für Vorträge einreichen. Der Kongress wendet sich an Menschen mit Demenz und deren Angehörige, an alle, die haupt- und ehrenamtlich in der Beratung, Betreuung, Pflege und Therapie tätig sind, sowie an alle Interessierten.

Themen des Kongresses sind die Möglichkeiten der Teilhabe und Aktivität von Menschen mit Demenz, die Unterstützung von Angehörigen, die zukunftsfähige Ausrichtung der Gesundheits- und Pflegepolitik, neue Wohnformen und Versorgungskonzepte, ärztliche Versorgung von Menschen mit Demenz, kreative Konzepte für Begleitung und Therapie und vieles mehr. Besonders erwünscht sind Beiträge von Menschen mit Demenz und ihren Angehörigen.

Weitere Informationen, Registrierung und Anmeldung von Abstracts unter:  
[www.demenz-kongress.de](http://www.demenz-kongress.de)

- **20jähriges Jubiläum des Alzheimer-Telefons**

Am 1. Februar 2002 startete das Alzheimer-Telefon der DALzG als ein bundesweites kostenfreies Beratungsangebot rund um das Thema Demenz unter der Nummer 030 – 259 37 95 14. Seitdem haben die Beraterinnen und Berater rund 114.000 Anfragen per Telefon und E-Mail beantwortet. 80 Prozent der Ratsuchenden sind Angehörige von Menschen mit einer Demenz, die je nach individueller Situation mit ganz unterschiedlichen Fragestellungen und Herausforderungen konfrontiert sind: je nachdem in welchem Alter die Krankheit auftritt, welche Form der Demenz diagnostiziert wurde, ob die Person allein lebt, mit Angehörigen oder in einer Pflegeeinrichtung und



welchen kulturellen Hintergrund sie hat. Die Beratenden erleben dabei, dass die Fragen immer differenzierter und komplexer werden. Entsprechend ist auch die durchschnittliche Beratungsdauer in den 20 Jahren kontinuierlich angestiegen.

Auf eine Feierlichkeit anlässlich des Jubiläums wurde angesichts der Corona-Situation verzichtet. Weitere Informationen finden Sie in unserer [Pressemitteilung](#).

- **Vorbereitung gesetzlicher Regelungen zur Triage**

Das Bundesverfassungsgericht hat am 28. Dezember 2021 entschieden, dass die Bundesregierung Entscheidungsgrundlagen für Triage-Situationen gesetzlich regeln muss. Ohne entsprechende Regelungen besteht die Gefahr, dass Menschen mit Demenz allein aufgrund ihrer Diagnose benachteiligt werden, wenn es um die Vergabe begrenzter Intensivbetten geht. Bereits im April 2020 hat der europäische Dachverband Alzheimer Europe ein [Positionspapier zur Triage in Corona-Zeiten](#) verfasst. Derzeit laufen im Bundesgesundheitsministerium die Vorbereitungen für eine gesetzliche Regelung der Triage, die die verfassungsrechtlich garantierte Gleichbehandlung auch in dieser Situation sicherstellen soll. Die DALzG ist hier bereits zu Vorgesprächen eingeladen.

## 2) Termine

- **16th World Congress on Controversies in Neurology (CONy) vom 24. bis 27. März 2022, virtuell**  
<https://cony.comtecmed.com/>
- **Altenpflege 2022 vom 26. bis 28. April 2022 in Essen**  
Auch die DALzG wird hier mit einem Stand vertreten sein.  
<https://www.altenpflege-messe.de/>
- **35. Konferenz von Alzheimer's Disease International vom 8. bis 10. Juni 2022: „New horizons in dementia: Building on hope“, London und online**  
<https://adiconference.org/>.
- **11. Kongress der Deutschen Alzheimer Gesellschaft vom 29. September bis 1. Oktober 2022 in Mülheim an der Ruhr: „Demenz: Neue Wege wagen?!“**  
Abstract-Einreichung, Anmeldung und weitere Informationen unter:  
[www.demenz-kongress.de](http://www.demenz-kongress.de)



© Deutsche Alzheimer Gesellschaft e.V. Selbsthilfe Demenz 2022

Deutsche Alzheimer Gesellschaft e.V.

Selbsthilfe Demenz

[info@deutsche-alzheimer.de](mailto:info@deutsche-alzheimer.de)

[www.deutsche-alzheimer.de](http://www.deutsche-alzheimer.de)

Friedrichstr. 236, 10969 Berlin,

Tel: 030 - 259 37 95 0, Fax: 030 - 259 37 95 29

Bundesweites Alzheimer-Telefon: 030 - 259 37 95 14

Mo-Do 9-18 Uhr, Fr 9-15 Uhr

\*\*\*\*\*

Wenn Sie Lob oder Kritik am Newsletter äußern wollen, freuen wir uns über Ihre Rückmeldung! [susanna.saxl@deutsche-alzheimer.de](mailto:susanna.saxl@deutsche-alzheimer.de)

\*\*\*\*\*

• Texte aus diesem Newsletter dürfen gerne auf anderen Web-Seiten und in Druckform zitiert werden. Ein Hinweis auf die Quelle inkl. der URL [www.deutsche-alzheimer.de](http://www.deutsche-alzheimer.de) ist jedoch notwendig. Wir bitten um Zusendung eines Beleges.